



2D-Codes stärken Verbraucherschutz und Markenbindung

Bizerba-Auszeichnungssysteme können QR- und Datamatrix-Codes drucken

Düsseldorf/Balingen, 7. April 2011 - Transparenz in der Lebensmittelherstellung ist für viele Verbraucher mittlerweile das A und O beim täglichen Einkauf. Zur internationalen Verpackungsmesse Interpack vom 12. bis 18. Mai 2011 in Düsseldorf (Halle 14, Stand C 14) präsentiert der Balingener Lösungsanbieter Bizerba erweiterte Features seiner Auszeichnungssysteme, die es ermöglichen, QR-Codes und Datamatrix-Codes auf Lebensmittelverpackungen aufzubringen. Der Verbraucher kann diese mit seinem Smartphone oder Handy scannen und sich direkt am Point-Of-Sale einen Überblick über Herkunft und Produktion der Lebensmittel verschaffen.

Um Lebensmittelverpackungen mit 2D-Codes, wie QR und Datamatrix, zu versehen, hat Bizerba seine vollautomatischen und manuellen Preisauszeichner um die entsprechende Berechnungslogik erweitert. Dadurch können Codes mit variablem Inhalt generiert und auf die Packung aufgebracht werden.

"Die Erfahrung der jüngsten Vergangenheit zeigt, dass immer mehr Menschen die genaue Herkunft eines Produktes erfragen. Die dioxinbelasteten Eier zu Jahresbeginn tragen dazu ebenso bei wie die Unsicherheit in Folge der radioaktiven Verseuchung in Japan", so die Einschätzung von Dieter Conzelmann, Director Industry Solutions bei Bizerba. Dem trage man nun mit der Bereitstellung modernster Codierverfahren, die durch packungssynchrone Berechnung auch die Rückverfolgbarkeit erlauben, Rechnung.

Noch während des Einkaufs kann der Kunde im Markt den 2D-Code mit der Kamera seines Smartphones oder Handys einscannen und sich auf einer Website Lebensmittel-Informationen, beispielsweise die genaue Herkunft der Tiere, das Schlacht-, Produktions- oder Verpackungsdatum, auf dem Display anzeigen lassen. Dabei können die dort hinterlegten Informationen bis ins kleinste Detail gehen. Zusätzlich lassen sich Rezepte, Zubereitungs- oder Lagerhinweise und auch Gewinnspiele integrieren.

"Solche Services stärken den Verbraucherschutz und nicht zuletzt die Bindung des Verbrauchers an eine Marke", sagt Conzelmann. Ein Mehr Information stehe im Lebensmittelsektor in aller Regel auch für ein Mehr an Vertrauen. Lebensmittelhersteller und der Handel profitierten somit gleichermaßen von der Erweiterung der Auszeichnungsmöglichkeiten. Rückverfolgbarkeit im Fokus

Um die von Verbraucherseite gewünschte Rückverfolgbarkeit von Herkunft und Produktion zu garantieren, stellt Bizerba Softwarelösungen zur Verfügung, um die Produktionsdaten direkt vom Auszeichner an die Internet-Präsentationsplattformen zu versenden. Damit kann schnell, und ohne die ERP-Systeme zu belasten, die benötigte Infrastruktur geschaffen werden. Dies zeigt Bizerba vom 12. bis 18. Mai live auf der Interpack 2011 (Halle 14, Stand C14).

Pressekontakt

nic.pr

Herr Patrick Schroeder
Coburger Str. 3
53113 Bonn

nic-pr.de
info@nic-pr.de

Firmenkontakt

Bizerba GmbH & Co. KG

Frau Claudia Gross
Wilhelm-Kraut-Straße 65
72336 Balingen

bizerba.com
claudia.gross@bizerba.com

Über Bizerba

Bizerba ist ein weltweit operierender, in vielen Bereichen marktführender Lösungsanbieter für professionelle Systemlösungen der Wäge-, Etikettier-, Informations- und Food-Service-technik in den Segmenten Retail, Food-Industrie, produzierendes Gewerbe und Logistik. Branchenspezifische Hard- und Software, leistungsstarke netzwerkfähige Managementsysteme sowie ein breites Angebot von Labels, Consumables und Business Services sorgen für die transparente Steuerung integrierter Geschäftsprozesse und die hohe Verfügbarkeit der Bizerba spezifischen Leistungsmerkmale.

Weltweit ist Bizerba in über 120 Ländern präsent - mit 41 Beteiligungen in 23 Ländern und 54 Landesvertretungen. Hauptsitz des Unternehmens, das rund 3.000 Mitarbeiter beschäftigt, ist Balingen; weitere Fertigungsstätten befinden sich in Meßkirch, Bochum, Wien (Österreich), Pfäffikon (Schweiz), Mailand (Italien), Shanghai (China), Forest Hill (USA) und San Luis Potosi (Mexiko).

Anlage: Bild

